

8 Statistische Angaben zu Ausstellungshäusern

Im Rahmen der statistischen Erhebung für 2001 wurden 494 Ausstellungshäuser angeschrieben, von denen 393 Ausstellungshäuser antworteten.

8.1 Ausstellungen in Ausstellungshäusern gegliedert nach Inhaltsschwerpunkten

Für die in Ausstellungshäusern gezeigten Ausstellungen wurde eine Zuordnung nach Ausstellungsinhalten erbeten. Die Angaben hierzu werden in der folgenden Tabelle 41 zusammengefaßt. Wenn ein Ausstellungshaus Ausstellungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten durchgeführt hat, wird es entsprechend diesen Schwerpunkten mehrfach in der Tabelle gezählt. Wurden mehrere Ausstellungen mit demselben Schwerpunkt gezeigt, so wird das Haus nur einmal gezählt.

Tabelle 41: Ausstellungen in Ausstellungshäusern, gegliedert nach Schwerpunkten

Schwerpunkt der Ausstellung	Anzahl der Ausstellungen		in % *		Anzahl der Ausstellungshäuser		in % **	
	2001	(2000)	2001	(2000)	2001	(2000)	2001	(2000)
Volkskunde und Heimatkunde	14	(14)	0,7	(0,7)	8	(10)	2,0	(2,7)
Kunst	1.535	(1.588)	75,8	(79,9)	301	(296)	76,6	(79,6)
Naturkunde	10	(17)	0,5	(0,8)	8	(10)	2,0	(2,7)
Naturwissenschaften und Technik	15	(17)	0,7	(0,8)	13	(12)	3,3	(3,2)
Kulturgeschichte	44	(71)	2,2	(3,6)	28	(45)	7,1	(12,1)
Historie und Archäologie	40	(37)	2,0	(1,9)	27	(25)	6,9	(6,7)
Sammlungsübergreifend	96	(69)	4,7	(3,5)	59	(47)	15,0	(12,6)
Anderer Schwerpunkt	5	(9)	0,3	(0,5)	5	(7)	1,3	(1,9)
Keine Angabe des Schwerpunkts	266	(165)	13,1	(8,3)	65	(50)	16,5	(13,4)

* in % der Gesamtzahl der Ausstellungen: 2.025 (2000: 1.987)

** in % der Ausstellungshäuser, die geantwortet haben: 393 (2000: 372)

Tabelle 41 zeigt, daß in den 393 Ausstellungshäusern, die antworteten, überwiegend Kunstausstellungen gezeigt wurden (75,8%). Der Typus „Ausstellungshaus“ läßt dies ohnehin vermuten.

8.2 Verteilung der Ausstellungshäuser nach Bundesländern

Ausstellungshäuser sind häufig in Großstädten und größeren Gemeinden zu finden, in denen sich neben den Museen eine lebendige Kulturszene mit vielfältigen Ausstellungsaktivitäten etabliert hat. Insgesamt liegen 51,2 % der Ausstellungshäuser in Großstädten. Eine genaue Verteilung der Ausstellungsaktivitäten in Ausstellungshäusern nach Bundesländern enthält die Tabelle 42.

Tabelle 42: Verteilung der Ausstellungshäuser nach Bundesländern

Bundesland	Ausstellungshäuser angeschrieben		davon: geantwortet in %		davon: mit Besuchszahl in %		Besuchszahl der Ausstellungshäuser		Anzahl der Ausstellungen	
	2001	(2000)	2001	(2000)	2001	(2000)	2001	(2000)	2001	(2000)
Baden-Württemberg	72	(71)	56 77,8	(53) (74,6)	49 68,1	(49) (69,0)	968.572	(710.306)	303	(284)
Freistaat Bayern	35	(35)	32 91,4	(27) (77,1)	26 74,3	(23) (65,7)	1.065.340	(952.071)	181	(164)
Berlin	53	(54)	40 75,5	(40) (74,1)	33 62,3	(30) (55,6)	2.288.127	(998.721)	198	(196)
Brandenburg	16	(18)	15 93,8	(15) (83,3)	14 87,5	(12) (66,7)	70.474	(60.938)	82	(81)
Bremen	5	(5)	5 100,0	(5) (100,0)	5 100,0	(5) (100,0)	30.406	(33.187)	29	(56)
Hamburg	13	(11)	11 84,6	(10) (90,9)	11 84,6	(9) (81,8)	240.104	(121.723)	51	(58)
Hessen	30	(31)	22 73,3	(22) (71,0)	21 70,0	(20) (64,5)	316.186	(391.511)	84	(96)
Mecklenburg- Vorpommern	7	(4)	5 71,4	(3) (75,0)	5 71,4	(3) (75,0)	19.549	(16.166)	25	(32)
Nieder- sachsen	45	(44)	36 80,0	(35) (79,5)	32 71,1	(28) (63,6)	159.808	(128.816)	168	(172)
Nordrhein- Westfalen	124	(125)	99 79,8	(93) (74,4)	85 68,5	(82) (65,6)	2.188.990	(1.620.509)	472	(441)
Rheinland- Pfalz	20	(20)	15 75,0	(13) (65,0)	13 65,0	(11) (55,0)	31.372	(20.173)	101	(75)
Saarland	8	(8)	7 87,5	(6) (75,0)	7 87,5	(6) (75,0)	28.469	(26.740)	52	(39)
Freistaat Sachsen	20	(21)	12 60,0	(15) (71,4)	12 60,0	(15) (71,4)	88.795	(97.031)	68	(81)
Sachsen- Anhalt	13	(13)	12 92,3	(12) (92,3)	9 69,2	(9) (69,2)	53.020	(48.170)	60	(59)
Schleswig- Holstein	14	(11)	9 64,3	(7) (63,6)	7 50,0	(5) (45,5)	17.221	(15.368)	37	(35)
Thüringen	19	(19)	17 89,5	(16) (84,2)	15 78,9	(14) (73,7)	91.948	(92.404)	114	(118)
Gesamt	494	(490)	393 79,6	(372) (75,9)	344 69,6	(321) (65,5)	7.658.381	(5.333.834)	2.025	(1.987)

8.3 Verteilung der Ausstellungshäuser nach Trägerschaften

Die Aufgliederung der angeschriebenen Ausstellungshäuser nach Trägerschaften (Tab. 43) hat hauptsächlich kulturstatistische Bedeutung und sollte nicht inhaltlich interpretiert werden. Die Angaben können Grundlage für weitergehende Forschungen zur Ausstellungstätigkeit unterschiedlicher öffentlicher und privater Träger außerhalb von Museen sein.

Auch die Träger der Ausstellungshäuser haben wir angenähert an die Klassifikation des Deutschen Städtetags gruppiert, so daß deutlicher erkennbar ist, wieviele Häuser in öffentlicher oder in privater Trägerschaft sind (Tab. 43).

Tabelle 43: Verteilung der Ausstellungshäuser nach Trägerschaft – angenähert an die Klassifikation des Deutschen Städtetags

Trägerschaft nach Deutschem Städtetag	Ausstellungshäuser angeschrieben		davon: geantwortet in %		Besuchszahl der Ausstellungshäuser		Anzahl der Ausstellungen		
	2001	(2000)	2001	(2000)	2001	(2000)	2001	(2000)	
1 Staatliche Träger	32	(32)	28 87,5	(24) (75,0)	20 62,5	(19) (59,4)	763.325	(916.330)	109 (96)
2 lokale Gebiets- körperschaften	234	(234)	194 82,9	(186) (79,5)	168 71,8	(155) (66,2)	1.592.544	(1.636.689)	1.085 (1.037)
3 andere Formen des öffentlichen Rechts	21	(22)	16 76,2	(15) (68,2)	13 61,9	(13) (59,1)	326.260	(225.561)	54 (71)
4 Vereine	157	(154)	117 74,5	(113) (73,4)	110 70,1	(105) (68,2)	1.137.682	(793.062)	633 (639)
5 Gesellschaften, Genossenschaften	28	(26)	24 85,7	(20) (76,9)	21 75,0	(16) (61,5)	3.788.136	(1.695.630)	82 (86)
6 Stiftungen des privaten Rechts	4	(4)	3 75,0	(3) (75,0)	2 50,0	(2) (50,0)	9.963	(5.813)	23 (14)
7 Privatpersonen	10	(11)	5 50,0	(7) (63,6)	5 50,0	(7) (63,6)	25.820	(46.970)	22 (31)
8 Mischformen privat + öffentlich	8	(7)	6 75,0	(4) (57,1)	5 62,5	(4) (57,1)	14.651	(13.779)	17 (13)
Gesamt	494	(490)	393 79,6	(372) (75,9)	344 69,6	(321) (65,5)	7.658.381	(5.333.834)	2.025 (1.987)

Die Verteilung nach Trägerschaften zeigt, daß etwa 58 % der erfaßten Ausstellungshäuser in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft geführt werden.

8.4 Zählarten zur Ermittlung der Besuchszahlen in den Ausstellungshäusern

Die Differenzierung der Zählarten gibt Aufschluß über den Grad der Exaktheit, mit dem in den einzelnen Einrichtungen Besuchszahlen ermittelt werden können. Im wesentlichen werden die folgenden Verfahren verwendet.

Tabelle 44: Zählarten in den Ausstellungshäusern

Zählart	Anzahl der Ausstellungshäuser		in % aller angeschriebenen Ausstellungshäuser		in % der Ausstellungshäuser, die geantwortet haben	
	2001	(2000)	2001	(2000)	2001	(2000)
Eintrittskarten	26	(22)	5,3	(4,5)	6,6	(5,9)
Registrierkasse	12	(9)	2,4	(1,8)	3,1	(2,4)
Zählung von Hand (Zähluhr)	130	(132)	26,3	(27,0)	33,1	(35,5)
Besucherbuch	6	(8)	1,2	(1,6)	1,5	(2,1)
Schätzung	67	(65)	13,6	(13,3)	17,1	(17,5)
Mischformen (z.B. Besucherbuch, Karten für Gruppen)	65	(81)	13,2	(16,5)	16,5	(21,8)
keine Zählung/keine Angaben zu dieser Frage	87	(55)	17,6	(11,2)	22,1	(14,8)
keinen Fragebogen zurück	101	(118)	20,4	(24,1)	—	(—)
Gesamt	494	(490)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)

Tabelle 44 zeigt, daß nur in wenigen Fällen (9,7 %) die Besuchszahlen über eine Zählung der Eintrittskarten bzw. über eine Registrierkasse ermittelt werden. Nur dieses Verfahren ermöglicht in der Regel exakte Aussagen. Da jedoch, wie aus Tabelle 47 zu entnehmen ist, die meisten Einrichtungen keinen Eintritt erheben, ist in den Ausstellungshäusern die häufigste Zählart die Zählung von Hand (Zähluhr).

8.5 Öffnungszeiten der Ausstellungshäuser

Bei Ausstellungshäusern gibt es zwei wichtige Informationen zu den Öffnungszeiten, die getrennt erfragt wurden: die regelmäßigen Öffnungszeiten pro Woche und die Zeiten pro Jahr, in denen Ausstellungen gezeigt werden.

Tabelle 45 zeigt, daß knapp die Hälfte der Einrichtungen, die uns geantwortet haben, sechs bis sieben Tage pro Woche geöffnet hat. Auch für die Ausstellungshäuser gilt – genau wie für die Museen –, daß bei sechstägiger Öffnung pro Woche in der Regel am Montag geschlossen ist. 120 der Häuser (etwa 30 % der Ausstellungshäuser, die geantwortet haben) sind wenigstens einmal pro Woche abends für Besucher geöffnet. Am häufigsten sind diese Abendöffnungen donnerstags (93) oder mittwochs (80), seltener montags und samstags (je 38) oder sonntags (36). Bezogen auf Abendöffnungen zeigen sich also im Vergleich zu den Museen die Ausstellungshäuser flexibler.

Tabelle 45: Regelmäßige Öffnungszeiten der Ausstellungshäuser / Woche

Öffnungszeiten/Woche	Anzahl der Ausstellungshäuser		in % aller an-geschriebenen Ausstellungshäuser		in % der Ausstellungshäuser, die geantwortet haben	
	2001	(2000)	2001	(2000)	2001	(2000)
6–7 Tage	188	(194)	38,1	(39,6)	47,8	(52,2)
2–5 Tage	132	(131)	26,7	(26,7)	33,6	(35,2)
1 Tag	2	(0)	0,4	(0,0)	0,5	(0,0)
keine Angabe zu der Frage	71	(47)	14,4	(9,6)	18,1	(12,6)
Fragebogen nicht zurück	101	(118)	20,4	(24,1)	—	(—)
Gesamt	494	(490)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)

Viele Häuser haben zwischen den einzelnen Ausstellungen während der Auf- und Abbauphasen geschlossen. Ausstellungshäuser ohne Schließungspause oder mit nur kurzen Schließungszeiten sind in der Regel große, national bzw. international bekannte Einrichtungen wie z.B. die Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland, Bonn oder die „Schirn“ in Frankfurt am Main. Tabelle 46 gibt einen Überblick über den Zeitraum, während dessen ein Ausstellungshaus pro Jahr für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Dabei zeigt sich, daß 28,8 % der Ausstellungshäuser, die diese Frage beantworteten, mehr als drei Viertel des Kalenderjahres geöffnet haben.

Tabelle 46: Zeitraum pro Jahr, in dem Ausstellungen gezeigt wurden

Zeitraum	Anzahl der Ausstellungshäuser		in % aller an-geschriebenen Ausstellungshäuser		in % der Ausstellungshäuser, die geantwortet haben	
	2001	(2000)	2001	(2000)	2001	(2000)
bis 1/4 Jahr	48	(31)	9,7	(6,3)	12,2	(8,3)
zw. 1/4 und 1/2 Jahr	54	(66)	10,9	(13,5)	13,7	(17,8)
zw. 1/2 und 3/4 Jahr	107	(101)	21,7	(20,6)	27,2	(27,2)
mehr als 3/4 Jahr	113	(127)	22,9	(25,9)	28,8	(34,1)
keine Angabe zu der Frage	71	(47)	14,4	(9,6)	18,1	(12,6)
Fragebogen nicht zurück	101	(118)	20,4	(24,1)	—	(—)
Gesamt	494	(490)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)

8.6 Eintrittspreise für Ausstellungen in Ausstellungshäusern

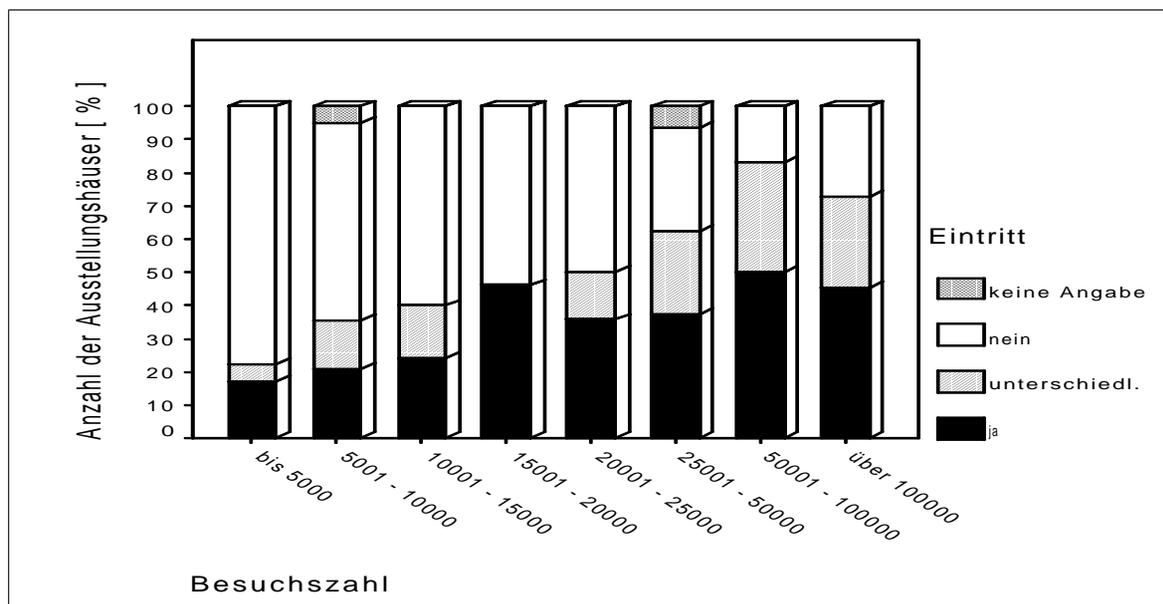
Mit den Antworten zu dieser Frage kann eine Übersicht über die Anzahl der Häuser gewonnen werden, die Eintritt für einen Ausstellungsbesuch verlangen. Es ergibt sich für 2001 folgende Verteilung (zum Vergleich die Zahlen für 2000):

Tabelle 47: Eintritt für Ausstellungshäuser

Eintritt	Anzahl der Häuser		in % der Angaben zu dieser Frage	
	2001	(2000)	2001	(2000)
Ausstellungsbesuch kostenlos	236	(226)	69,6	(67,5)
Eintritt wird erhoben	73	(75)	21,5	(22,4)
je nach Ausstellung unterschiedlich	30	(34)	8,9	(10,1)
keine Antwort	155	(155)	—	(—)
Gesamt	494	(490)	100,0	(100,0)

Wie Tabelle 47 zeigt, war der Besuch der überwiegenden Mehrheit der Ausstellungshäuser auch 2001 kostenlos (ca. 70 %), lediglich von 73 Einrichtungen wurde generell, d.h. für jede Ausstellung, Eintritt erhoben. Bei diesen Einrichtungen handelte es sich überwiegend um städtische Kunsthallen und größere, speziell für Ausstellungszwecke erbaute oder umgebaute Häuser.

Abbildung 18: Eintritt nach gruppierter Besuchszahl



Die Abb. 18 verdeutlicht, daß Ausstellungshäuser mit einer hohen Besuchszahl auch einen großen Anteil an Ausstellungen mit Eintritt aufweisen.

Bei einem Vergleich der Eintrittspreise von Ausstellungen in Ausstellungshäusern ist ebenfalls zu beachten, daß es verhältnismäßig mehr kleine Häuser gibt, in denen eher lokal oder regional bedeutsame Ausstellungen gezeigt werden. Die Preise für große, internationale Ausstellungen liegen überwiegend in den Gruppen „6,- bis 9,- DM“ bzw. „10,- DM oder mehr“.

Tabelle 48: Eintrittspreise der Ausstellungen

Eintrittspreise	Anzahl der Ausstellungen		in % *	
	2001	(2000)	zu dieser Frage 2001	(2000)
bis 2,- DM	76	(87)	17,4	(19,0)
3,- bis 5,- DM	219	(258)	50,2	(56,5)
6,- bis 9,- DM	70	(63)	16,1	(13,8)
10,- DM oder mehr	49	(43)	11,2	(9,4)
nicht kostenlos, aber keine Angaben zum Preis	22	(6)	5,1	(1,3)

* in % der 436 Ausstellungen mit Eintritt (2000: 457)